

29.04.2020 - 17:30 Uhr

Martin Barth: "Das World Tourism Forum Lucerne wird kleiner"

Zürich (ots) -

Das World Tourism Forum Lucerne (WTFL) soll 2021 in einer verkleinerten und hybriden Form stattfinden. Das schreibt die "Handelszeitung" in ihrer aktuellen Ausgabe. WTFL-Gründer und -Chef Martin Barth sagt im Interview: "Das World Tourism Forum Lucerne wird kleiner. An den bisherigen Foren trafen sich rund 600 Leute in Luzern; aktuell arbeiten wir an einem Modell, das von 150 bis 200 Gästen ausgeht - die restlichen Teilnehmer werden online zugeschaltet." Das sei spätestens seit der Corona-Krise akzeptiert "und ist auch nachhaltiger". Eine Event-Location für das WTFL 2021 sei noch nicht finalisiert.

Das 2009 gegründete WTFL, das alle zwei Jahre in Luzern stattfindet, soll zudem um eine starke Startup-Komponente ergänzt werden, sagt Barth: "Als vorgelagerter Teil des Forums soll im April 2021 das erste Startup Innovation Festival durchgeführt werden, wenn dann die Grenzen hoffentlich wieder offen sind." Als Location dafür sei das Luzerner Neubad ausgewählt worden, die Zwischennutzung des einstigen Luzerner Hallenbads.

Im Interview mit der "Handelszeitung" spricht Barth zudem über die Unnötigkeit internationaler Tourismuswerbung in Zeiten von Corona, über die Reiseindustrie der Zukunft und dämpft allzu grosses Reiseverlangen: "Reisen ist kein Menschenrecht."

Pressekontakt:

Nähere Auskunft erhalten Sie unter Tel: 058 269 22 90 oder per e-mail: newsdesk@ringieraxelspringer.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100846925> abgerufen werden.